

MPSB
MPSB



Mecklenburg Pommersche Schmalspurbahn

**Höhepunkte
Saison 2026**

04.04.	ab 13:00 Uhr	Ostersamstag
05./06.04.	ab 11:00 Uhr	Ostern
01.05.	ab 13:00 Uhr	Fahrten in den Mai
02.05.	ab 11:00 Uhr	Frühlingsfest
03.05.	ab 13:00 Uhr	
14.05.	ab 11:00 Uhr	Himmelfahrtstouren
16./17.05.	ab 13:00 Uhr	
23.05.	ab 13:00 Uhr	
24./25.05.	ab 11:00 Uhr	Pfingsten
06./07.06.	ab 13:00 Uhr	
20.06.	ab 11:00 Uhr	Wiesenfest
21.06.	ab 13:00 Uhr	
04./05.07.	ab 13:00 Uhr	
18./19.07.	ab 13:00 Uhr	
01.08.	ab 11:00 Uhr	Oldtimertreffen
02.08.	ab 13:00 Uhr	
15./16.08.	ab 13:00 Uhr	
29./30.08.	ab 13:00 Uhr	
19.09.	ab 11:00 Uhr	Kartoffelfest
20.09.	ab 13:00 Uhr	Fahrbetrieb
03./04.10.	ab 13:00 Uhr	Saisonende
31.10.	ab 16:00 Uhr	Halloween
05.12./06.12.	ab 13:00 Uhr	Nikolausfahrten
12.12./13.12.	ab 13:00 Uhr	Weihnachtsmannfahrt

kein Fahrbetrieb:

09./10.05. - 30./31.05. - 13./14.06. - 27./28.06. - 11./12.07. - 25./26.07.
08./09.08. - 22./23.08. - 05./06.09. - 12./13.09. - 26./27.09.

► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: 17098 Friedland
Riemannstraße 42

E-Mail-Adresse: stadt@friedland-mecklenburg.de

Öffnungszeiten: **Dienstag** 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!
Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und Finanzen			
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe, Fördermittel	Frau Knuth / Herr Kluth	277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de p.kluth@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Telker	277-82	s.telker@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bauen, Ordnung und Standesamt			
Leiterin Bauen, Ordnung und Standesamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bauen			
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-/Tiefbau, Sanierung, Bauanträge	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpachtung	Frau Arndt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Sachbearbeiterin für kommunales Klimamanagement	Frau Dr. Riemer	277-31	d.riemer@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brand- und Katastrophenschutz			brandschutz@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
Standesamt	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteherin, Frau Dr. Anja Lentz-Becker,
Tel.: 0151 12745820

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack
Tel.: 0151 50495129, E-Mail: stadtpraesident@stadt-friedland.de
Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck
Herr Thomas Herrholz, Tel.: 0174 6905400,
E-Mail: thomas.herrholz@gemeinde-galenbeck.de

Bürgermeister Gemeinde Datzetal
Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432,
E-Mail: matthias.droese@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle:
Frau Dr. Anja Lentz-Becker
Telefon: 0151 12745820
E-Mail: anja.lentz@gmail.com
<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>
Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung.

Gleichstellungsbeauftragte Frau Klobusinski

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?
Melden Sie sich gern per
E-Mail: gleichstellung@stadt-friedland.de

Ortsvorsteher

Die Ortsvorsteher wurden von den Einwohnern des jeweiligen Ortsteiles gewählt.
Die Ortsvorsteher haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.

Damit Sie die Ortsvorsteher bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die aktuellen Kontaktdaten:

Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer	Stellvertreter/in
Brohm	Frau Manuela Köhler	0152 02694417	Herr Matthias Gosse
Schwanbeck	Frau Elke Hänisch	03969 510586	Frau Ingeborg Stremel
Ramelow	Frau Kerstin Grünler	03969 510316	
Jatzke	Herr Andreas Gäde	0159 04110521	
Liepen	Herr Falk Herold	039606 20021	Frau Ina Krasemann
Eichhorst	Frau Susanne Kurzke	039606 29131	
Genzkow	Frau Cindy Müller	0152 03636570	
Glienke	Herr Ingo Müller	0178 7160097	Irene Engel

Ortsvorsteher der Ortsteile der Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer	Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer
Galenbeck	Frau Waltraud Seib	039607 / 180027	Sandhagen	Frau Ulrike Temmel	0172 / 3942670
Rohrkrug			Kotelow	Herr Christian Ollwig	039607 / 244575
Friedrichshof	Herr Dr. Uwe Neubauer	039607 / 268676	Schwichtenberg	Herr Albert Schnak	039607 / 26877
Wittenborn	Herr Dirk Schulz	039607 / 26857	Lübbersdorf	Herr Steve Müller	0152 / 56498134
Klockow	Herr Peter Koßmehl	0175 / 7581637			

▶ Stadtinformationen

Museum der Stadt Friedland
Mühlenstr. 1, 17098 Friedland,
Tel. 039601 26779,
Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek
Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland
Tel. 039601 574157
Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 10:00 - 12:00 Uhr
Di. 13:00 - 17:00 Uhr
Do. 13:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten gern möglich

Bücherstübchen Brohm
jeden 1. Dienstag im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

BücherBasar Speicher Salow
jeden 1. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Stadtinformation
im Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland
Mail: stadtinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:
Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

Mobilitätszentrale Neubrandenburg:
Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe	Tel.
Rettungswache	112
Freiwillige Feuerwehr	112
Polizei	110 oder Tel. 039601 – 3000
ärztliche Bereitschaftshotline:	116 117
Telefon-Seelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Elterntelefon	0800 1110550

„Nummer gegen Kummer“
Kinder-/Jugendtelefon 116111
„Nummer gegen Kummer“

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

► Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort

Den Winter haben wir (hoffentlich) hinter uns gelassen und es sieht aus, als würden wir in einen angenehmen Frühling starten. Auch wenn die Prognosen für das Wetter zu den Osterfeiertagen zum Zeitpunkt, da ich diese Zeilen schreibe, noch sehr unbestimmt sind, aber es soll ja sogar Leute geben, die heute schon wissen, wie das Wetter im Sommer wird. Trotz aller Ungewissheit zum Thema Wetter wird zur Freibadsaison in diesem Jahr schon emsig geplant und vorbereitet für den Badespaß, den Schwimmunterricht und die vielen andere Angebote wie z. B. den Kindertag. Sicher wird es nicht ganz so viele Veranstaltungen wie zum 50. Geburtstag im letzten Jahr geben, aber auf einige altbewährte wie auch neue Highlights darf man zwischen Mitte Mai und Mitte September gewiss gespannt sein. Es liegt wohl nicht am beginnenden Frühling, aber auch an unseren Friedländer Schulen tut sich Einiges. Wie bereits angekündigt nimmt das Familiengrundschulzentrum an unserer Grundschule im April seine Arbeit als wichtiges Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule aus. In der Endabstimmung be-



findet sich außerdem die Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadtvertretung, der Stadtverwaltung und der „neuen friedländer gesamtschule“. Entstanden auf Initiative und mit Beschluss der Stadtvertretung, um die nfg in ihrer Arbeit zu unterstützen und die bestehende Zusammenarbeit voranzubringen. Insbesondere geht es aber vor allem darum, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, Wege zur Mitbestimmung zu finden. Zu erwähnen ist an dieser Stelle unbedingt, dass der Jugendsozialarbeiter für das Amt Friedland ebenfalls seine Arbeit aufnimmt und sich ebenfalls in diesen Prozess einbringen wird. Unerwähnt möchte ich an dieser Stelle nicht lassen, dass unser Förderzentrum mindestens bis zum Jahr

2035 weiterarbeiten kann und damit endlich eine planbare Perspektive gegeben ist für Lehrer, Eltern und die Schülerinnen und Schüler.

Herzlichst

**Ihr Bürgermeister
Frank Nieswandt**

► Amtliche Bekanntmachungen

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
Badenstraße 18, 18439 Stralsund

Az.: 33210/5433.31



Ladung zur Wiederaufnahme der Planwunschtermine und der Hofraumverhandlungen im Bodenordnungsverfahren „Neuendorf B“

Im Bodenordnungsverfahren „Neuendorf B“, Gemeinden Spantekow und Werder, Landkreis Vorpommern-Greifswald und Mecklenburgische Seenplatte lade ich die Teilnehmer des Verfahrens zur

Wiederaufnahme der Planwunschtermine und der Hofraumverhandlungen

gemäß § 59 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) an folgenden Tagen

Termine:		
Di	21.04.26	14 - 18 Uhr
Mi	22.04.26	10 - 14 Uhr
Do	23.04.26	14 - 18 Uhr
Di	05.05.26	14 - 18 Uhr
Mi	06.05.26	10 - 14 Uhr
Do	07.05.26	14 - 18 Uhr

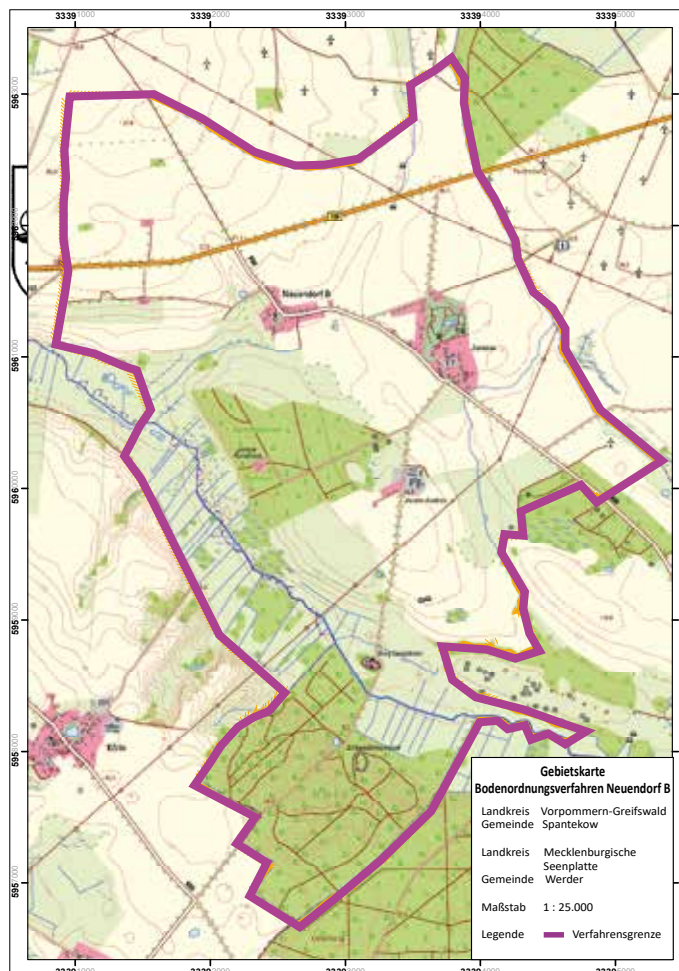
Ort:	Sportlerheim in Spantekow
	Denniner Straße 4, 17392 Spantekow

Im Termin soll die Einigung um örtliche Festsetzungen des Eigentums abschließend festgehalten werden. Teilnehmer sollen Gelegenheit haben ihre Abfindungswünsche darzulegen. Teilnehmer mit umfangreicheren Anfragen oder Fragen zum vermessenen Bestand können einen gesonderten Termin vereinbaren. Sollten keine Fragen bestehen, bleiben die bereits protokollierten Verhandlungen unberührt. Teilnehmer, die an der Wahrnehmung des Termins verhindert sind, können gerne per E-Mail (m.bauer@staluvp.mv-regierung.de) oder per Telefon (0385 / 588 68 332) einen gesonderten Termin vereinbaren.

Ueckermünde, den 19.02.2026

Im Auftrag

gez. Beierle
Dezernent
Integrierte ländliche Entwicklung



Finanzamt Neubrandenburg



Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) in der
Gemeinde: Friedland
Gemarkungen: Brohm, Cosa, Heinrichswalde
 und Hohenstein
werden in der Zeit vom: 13.04.2026 bis 11.05.2026

in den Diensträumen des Finanzamtes Neubrandenburg, Neustrelitzer Straße 120, Block A, Raum 210 während der Sprechstunden offengelegt.

Für Einsichtnahmen bitte ich um terminliche Absprache mit dem Amtlichen Bodenschätzer, Herrn Westphal (Tel.: 0174 2565932). Offengelegt werden die Ersatzfeldkarten und Schätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Bodenschätzung niedergelegt sind. Der Offenlegung unterliegen nur die Nachschätzungsergebnisse. Die Ergebnisse der bisherigen Bodenschätzung, die nicht durch die Nachschätzung verändert wurden, bleiben bestandskräftig. Die offengelegten Nachschätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten nicht besonders bekannt gegeben. Gegen die Schätzungsergebnisse der nachgeschätzten Flächen steht den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der

Einspruch nach den Vorschriften der Abgabenordnung (AO) zu.

Der Einspruch ist beim Finanzamt Neubrandenburg, Neustrelitzer Straße 120, schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung beträgt einen Monat (§ 155 AO). Sie beginnt mit Ablauf des 12.05.2026 und endet am 09.06.2026 (§ 122 AO). Mit Ablauf der Frist für die Einlegung des Rechtsbehelfs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Die rechtskräftigen Bodenschätzungsergebnisse werden in das Liegenschaftskataster übernommen. Neubrandenburg, den 11. März 2026

Dr. Gruel

Bekanntmachung

Erörterung nach § 43a des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG), § 73 Absatz 6 des Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetzes

des Landes Mecklenburg-Vorpommern (VwVfG M-V) im Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, Abs. 2 S. 1 Nr. 10 EnWG für das Vorhaben Netzverstärkung Pasewalk – Güstrow, Höchstspannungsleitung Güstrow – Siedenbrünzow – Iven/West – Pasewalk/Nord – Pasewalk; Drehstrom Nennspannung 380 kV (BBPIG Vorhaben Nr. 53); Abschnitt: Iven/West – Pasewalk/Nord – Pasewalk (Teilabschnitt Mecklenburg-Vorpommern)

I.

Das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern (im Folgenden Wirtschaftsministerium M-V) führt als zuständige Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde die Erörterung für das Planfeststellungsverfahren nach § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 1, Abs. 2 S. 1 Nr. 10 EnWG für das oben genannte Vorhaben durch. Die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen im Sinne von § 73 Abs. 4 S. 5 VwVfG M-V sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan sind mit der 50Hertz Transmission GmbH als Vorhabenträgerin, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, in einer mündlichen Verhandlung zu erörtern (§ 43a S. 1 EnWG, § 73 Abs. 6 S. 1 VwVfG M-V). Das Wirtschaftsministerium M-V setzt den Erörterungstermin auf

**Dienstag, den 21. April 2026,
 ab 10:00 Uhr (Einlass ab 9.30 Uhr),
 im Kulturhaus Golm, Friedländer Chaussee 21,
 17349 Groß Miltzow,**

fest.

Die **Tagesordnung** kann ca. eine Woche vor dem Erörterungstermin auf der folgenden Internetseite des Wirtschaftsministeriums M-V eingesehen werden:

<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Energie/Netzausbau/pfv-pasewalk-iven/>

II.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

1. Der Erörterungstermin ist **nicht öffentlich**.
2. Die betroffenen Behörden, die Vorhabenträgerin, Naturschutzvereinigungen und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden durch **gesonderte Schreiben** zu dem Erörterungstermin eingeladen.

3. Die **Teilnahme** an dem Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, freigestellt. Die **Vertretung** durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Vollmacht ermächtigt zu allen das Planfeststellungsverfahren betreffenden Verfahrensverhandlungen, sofern sich aus ihrem Inhalt nicht etwas anderes ergibt. Der Bevollmächtigte hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
4. Insbesondere vor dem Hintergrund der zur Verfügung zu stellenden Platzkapazität und zur Erleichterung der Organisation des Termins werden diejenigen, die beabsichtigen, an dem Erörterungstermin teilzunehmen, gebeten, ihre beabsichtigte Teilnahme unter Angabe ihres Namens und ihrer Kontaktdaten dem Wirtschaftsministerium M-V unter k.schulz@wm.mv-regierung.de, möglichst **bis zum 15. April 2026** mitzuteilen. Eine solche Mitteilung ist keine Voraussetzung für eine Teilnahme an dem Erörterungstermin.
5. Bei **Ausbleiben** eines Beteiligten kann auch ohne ihn verhandelt und entschieden werden. Die Einwendungen gelten dann als aufrechterhalten. Eine Pflicht zur Teilnahme besteht nicht.
6. **Verspätete Einwendungen** sowie **verspätete Stellungnahmen** von Vereinigungen sind ausgeschlossen.
7. **Entschädigungsansprüche**, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
8. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende **Kosten** werden nicht erstattet.
9. Die Hinweise zum Datenschutz sind im Internet unter <https://www.regierung-mv.de/Datenschutz/> einsehbar.
10. Die Anhörungsbehörde fertigt von dem Erörterungstermin, ggf. mit Hilfe von in dem Erörterungstermin gefertigten Tonbandaufnahmen, eine **Niederschrift**. Die Behörden, Verbände und anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie die Einwender bzw. deren Vertreter und Betroffene können sich den sie betreffenden Teil aus der Niederschrift übersenden lassen. Ein diesbezüglicher Antrag kann auch im Erörterungstermin beim Verhandlungsleiter gestellt werden.
11. Der Text dieser Bekanntmachung kann auch auf der **Internetseite** des Wirtschaftsministeriums M-V unter <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Energie/Netzausbau/pfv-pasewalk-iven/> eingesehen werden

Schwerin, den 12.03.2026

**Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
 Mecklenburg-Vorpommern**

Amtliche Bekanntmachung

Betr.: 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland
hier: Bekanntmachung der Genehmigungserteilung

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat am 25.06.2025 in öffentlicher Sitzung die 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland in der Fassung vom Mai 2025 beschlossen und festgestellt.

Der Änderungsbereich der 21. Änderung des Flächennutzungsplans ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Der Änderungsbereich beläuft sich auf eine Fläche von etwa 3,7 ha und erstreckt sich auf die Flurstücke 165, 166 (tlw.) und 167/3 (tlw.) der Flur 50 sowie die Flurstücke 21/2, 21/12 und 23/1 der Flur 9 in der Gemarkung Friedland. Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft sowie Gewerbegebiets- und Industriegebietsflächen.

Mit Schreiben des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als höhere Verwaltungsbehörde vom 27.01.2026 (Aktenzeichen: 3918/2025-502) wurde die 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Flächennutzungsplanänderung wirksam.

Die 21. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland kann mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, im Bauamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während der Dienststunden eingesehen werden.

Gemäß § 6a Abs. 2 BauGB ist die Einsichtnahme ebenfalls über die Internetseite des Amtes Friedland unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> sowie über das Bau- und Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> möglich. Auf Verlangen wird Auskunft über den Inhalt erteilt. Es wird auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

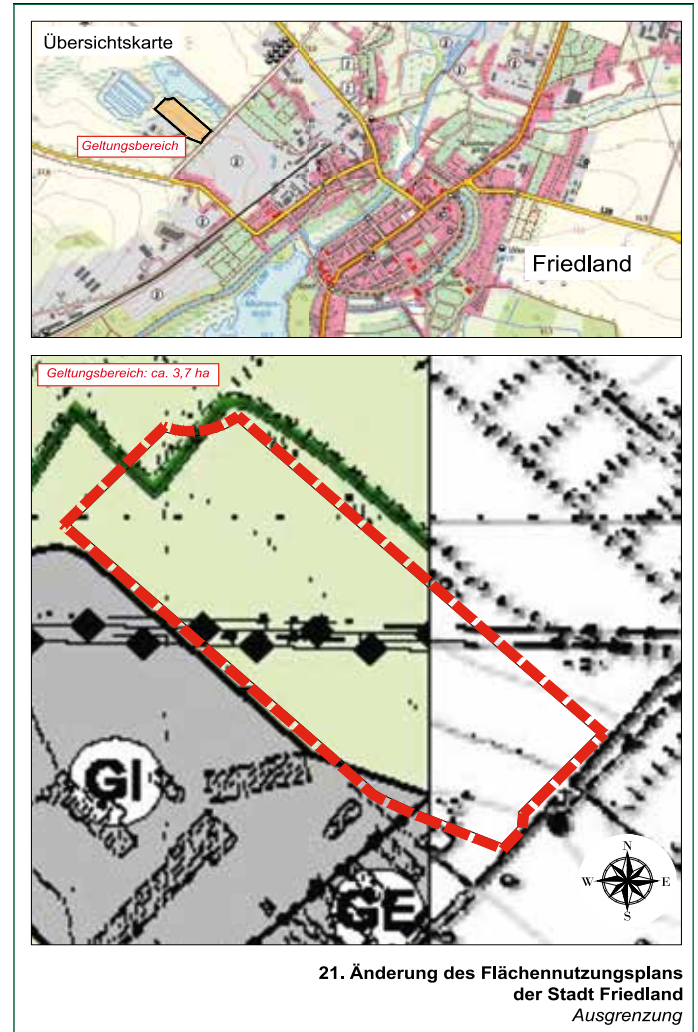
- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung über den Bebauungsplan und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Des Weiteren wird auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hingewiesen, wonach ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in

diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können (außer bei Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften). Innerhalb der Jahresfrist muss der Verstoß schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht werden.

Friedland, den 12.03.2026

gez. Frank Nieswandt
 Bürgermeister



Anlage: Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches

Amtliche Bekanntmachung

Betr.: Bebauungsplan Nr. 38 „Photovoltaik an der FIM – Schwarzer Weg“ der Stadt Friedland
hier: Bekanntmachung der Satzung

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat am 25.06.2025 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan Nr. 38 „Photovoltaik an der FIM – Schwarzer Weg“ der Stadt Friedland in der Fassung vom Mai 2025 als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen. Er beläuft sich auf eine Fläche von etwa 3,7 ha und umfasst die Flurstücke 21/2, 21/12 und 23/1 der Flur 9 in der Gemarkung Friedland.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung des Bebauungsplan Nr. 38 „Photovoltaik an der FIM – Schwarzer Weg“ gemäß § 10 Abs.

3 BauGB i. V. m. der Hauptsatzung der Stadt Friedland in Kraft. Die Satzung des Bebauungsplan Nr. 38 „Photovoltaik an der FIM – Schwarzer Weg“ der Stadt Friedland kann mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, im Bauamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während der Dienststunden eingesehen werden.

Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB ist die Einsichtnahme ebenfalls über die Internetseite des Amtes Friedland unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> sowie über das Bau- und

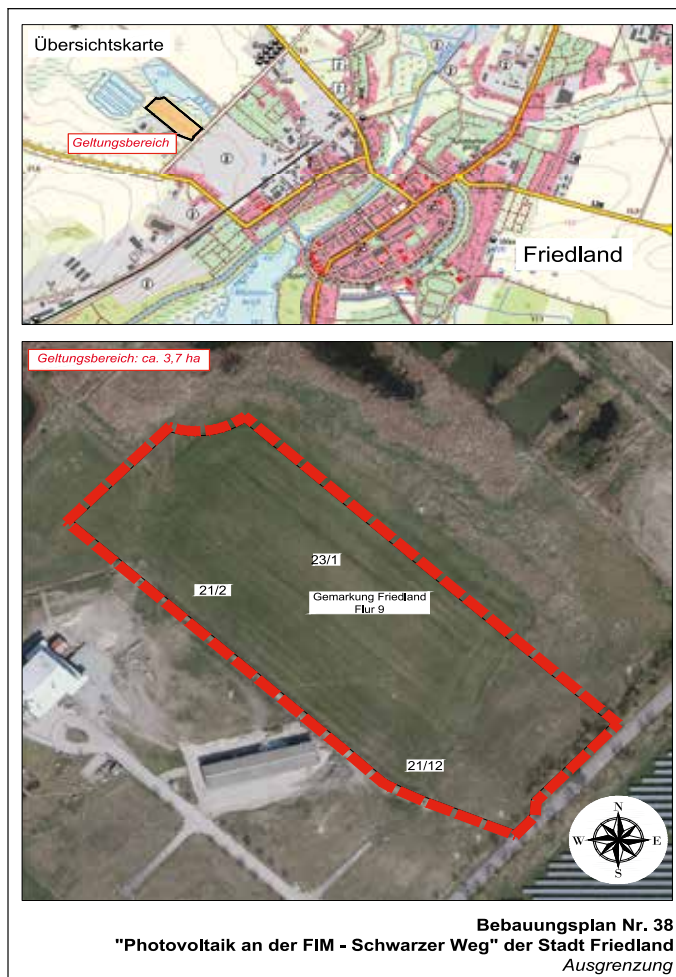
Planungsportal M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> möglich. Auf Verlangen wird Auskunft über den Inhalt erteilt. Es wird auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1, 2 und 4 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung über den Bebauungsplan und des Flächennutzungsplanes
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Des Weiteren wird auf § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hingewiesen, wonach ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in diesem Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können (außer bei Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften). Innerhalb der Jahresfrist muss der Verstoß schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt geltend gemacht werden.

Friedland, den 13.03.2026

gez Frank Nieswandt
Bürgermeister



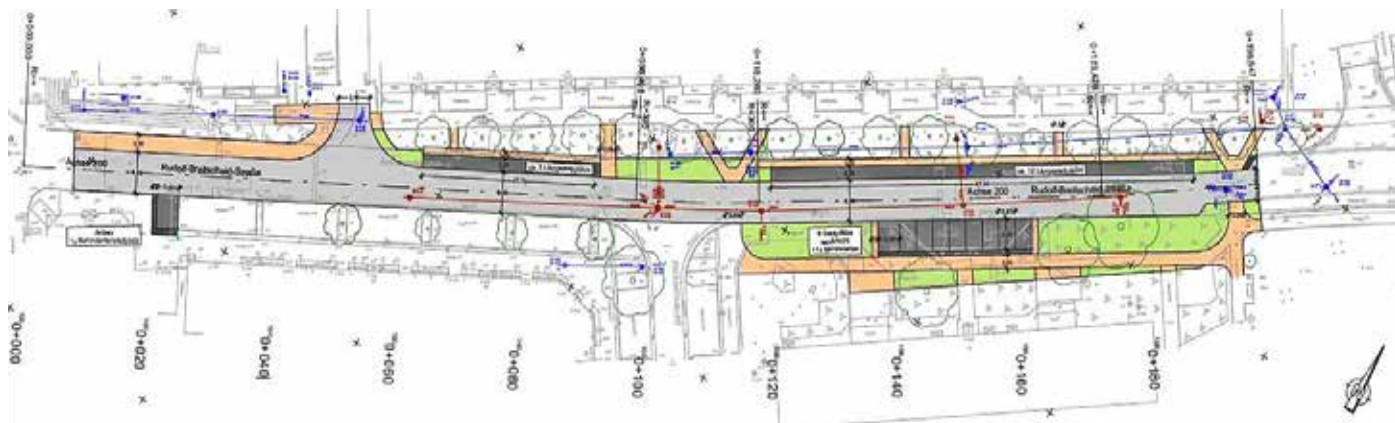
Anlage: Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereiches

▶ Amtliche Mitteilungen

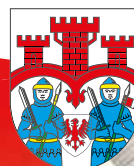
Umgestaltung Rudolf-Breitscheid-Straße 2. Bauabschnitt in Friedland

Im Rahmen der Umsetzung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme Friedland „Innenstadt“ beabsichtigt die Stadt Friedland mit Städtebaufördermitteln die Umgestaltung der „Rudolf-Breitscheid-Str. 2.BA“ durchzuführen. Es sind folgende Leistungen geplant: Erneuerung der Verkehrsanlage, der Regenentwässerung, der Straßenbeleuchtung sowie der Schmutz- und Trinkwasserleitungen. Die Fahrbahn wird mit Betonsteinpflaster, Farbe braun entsprechend der Carl-Leuschner-Straße, diagonal verlegt, in einer Breite von 6,00 m hergestellt. Im Bereich der Treppenanlage wird ein Gehweg entstehen, entlang der Wohnhäuser mit der Hausnummer 15 bis 25 werden insgesamt 17 Längsstellplätze ange-

ordnet. Das Umfeld der Kita wird erneuert, der Gehweg im Bereich Gewerbeflächen verbleibt, weil hier bereits saniert wurde, es wird lediglich ein Behindertenstellplatz eingerichtet. Die Termine stehen weitestgehend fest, die Sanierung des 2. BA Rudolf-Breitscheid-Straße zwischen der Carl-Leuschner-Straße bis zur Einmündung Wasserstraße erfolgt ab Anfang April 2026 bis Mitte Dezember 2026. Wir bitten daher alle Anlieger und Anwohner um Verständnis, es werden in jedem Falle Behinderungen auftreten, denn die anliegenden Grundstücke werden nicht 100%-ig erreichbar sein. Der Einsatz von Rettungswagen und Feuerwehr sind gewährleistet. Sollte Fragen auftreten, dann bitte einfach im Bauamt nachfragen.



Fachbereich II
Bau, Ordnung und Standesamt



Die Stadt Friedland schreibt
zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der
Leitung des Bauamtes (m/w/d)
in Vollzeit aus.



Ihre interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Leitung des Bauamtes mit eigener Sachbearbeitung: Sie haben die Möglichkeit effiziente Strukturen innerhalb Ihres Teams zu erarbeiten und sind verantwortlich für die Steuerung interner Verwaltungsabläufe und Prozesse.
 - Fachliche Leitung der Sachgebiete bzw. Aufgabengebiete: Sie treffen Grundsatzentscheidungen und sind zuständig für die Erstellung von Entscheidungsvorlagen, Konzepten, Richtlinien, Stellungnahmen, einschließlich deren Verteidigung und Berichterstattung vor politischen Gremien, für die dem Bauamt zugeordneten Aufgabengebiete wie:
Hochbau - Tiefbau - Liegenschaften
Gebäudemanagement - Technikmanagement
Bauleitplanung
Städtebauliches Sondervermögen
 - Absicherung Sitzungsdienst
 - Mitwirkung bei der Haushaltsplanung und die Gewährleistung des Haushaltsvollzugs für den Bereich des Bauamtes
 - Bürgerberatung und Bürgerinformation aus dem Arbeitsgebiet
 - Erarbeitung und Bearbeitung von Satzungen im Verantwortungsbereich
 - Federführung bei der Bearbeitung von Widersprüchen und Klageverfahren im Arbeitsgebiet
- Eine Änderung in der Aufgabenzuweisung bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- Die/Der Bewerberin soll mindestens über einen Hochschulabschluss (TU/TH) im Bauingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation verfügen.
- einschlägige berufliche Erfahrungen
- Führungserfahrung

- hohes Maß an Problemlösungskompetenz und Durchsetzungsvermögen, Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft sowie Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit und die Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten Tätigkeiten zu verrichten
- einen sicheren Umgang mit Microsoft-Office-Programmen und der Führerschein Klasse B
- von Vorteil ist Berufserfahrung mit fundiertem Fachwissen sowohl im Baurecht als auch Verwaltungsrecht

Unser Angebot für Sie:

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem engagierten, motivierten und aufgeschlossenen Team.

- Bei Vorliegen der persönlichen und sachlichen Voraussetzungen eine Einstellung mit Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TVöD (VKA) bzw. die Verbeamtung mit der Besoldungsgruppe bis zur A 12 LBesG M-V
- Jahressonderzahlung
- Leistungsorientierte Vergütungsbestandteile (im Angestelltenverhältnis)
- Zusätzliche Altersversorgung
- Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Mobile Arbeit gemäß Dienstvereinbarung

Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie! Für Fragen steht Ihnen Frau Hagemann gern zur Verfügung (Tel. 039601-27723 oder a.hagemann@friedland-mecklenburg.de)

Ihre Bewerbung nehmen wir gern bis zum 30.04.2026 unter bewerbung@friedland-mecklenburg.de oder postalisch/ persönlich unter Stadt Friedland
Der Bürgermeister
Riemannstraße 42, 17098 Friedland

Bewerbungen von schwerbehinderten BewerberINNEN sind erwünscht. Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungs- und Reisekosten nicht erstattet werden. Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die BewerberINNEN gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten freigemachten Rückumschlag zurückgesandt werden.

Die Stadt Friedland stellt zum
nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Mitarbeiter im Bauhof (m, w, d)

unbefristet und in Vollzeit für den Einsatz
im gesamten Stadtgebiet Friedland
inkl. aller Ortsteile ein



Wir suchen engagierte Persönlichkeiten,
die gewillt sind, alle im Bauhof anfallenden Arbeiten
(u.a. Straßenreinigungsarbeiten, Grünlandpflege, Winterdienst, Mäharbeiten,
Baumpflegemaßnahmen, Reparaturarbeiten) sowie ebenfalls Arbeiten in den nachgeord-
neten Bereichen Freibad, Friedhof, Sportplatz und kommunale Einrichtungen zu erledigen.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau, Straßenwärter oder in einem handwerklichen bzw. technischen Beruf
- Führerscheinklassen B, BE, L

Wir setzen voraus:

- selbständige und gründliche Arbeitsweise
 - ein hohes Maß an Flexibilität, Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
 - Freude an der Arbeit im Team
- Der/die Bewerber:in muss die mit den Aufgaben verbundenen körperlichen Anforderungen erfüllen können.

... wünschenswert:

- Wohnsitz im Gemeindegebiet
- Berechtigung zum Führen der Motorsäge
- Höhentauglichkeit zum Arbeiten auf z.B. Hebebühnen
- Berechtigung zum Führen von Baumaschinen

Wir bieten Ihnen:

- Bewertung der Stelle mit der EG 5 TVÖD-VKA
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch geregelte Arbeitszeiten
- Tariflichen Urlaubsanspruch sowie zusätzliche freie Tage an Heiligabend und Silvester
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Ich bitte um Zusendung aussagekräftiger
Bewerbungsunterlagen, inklusive einschlägiger
Abschluss- und Arbeitszeugnisse
bis zum 16. April 2026 per Mail an:

bewerbung@friedland-mecklenburg.de oder

postalisch an:

Stadt Friedland
Der Bürgermeister
Riemannstraße 42
17098 Friedland

Bewerbungen von schwerbehinderten Bewerbern bzw. Bewerberinnen sind erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungskosten / Reisekosten nicht erstattet werden. Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden.

Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten freigemachten Rückumschlag zurückgesandt werden.



Der Bürgerbeauftragte kommt nach Friedland

Anmeldungen für den Sprechtag sind jetzt möglich

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Silvio Witt, wird am 20. August 2026 einen Sprechtag im Volkshaus in Friedland durchführen. Er wird sich vor Ort den Fragen der Bürgerinnen und Bürger stellen und Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegennehmen.

Für den Sprechtag bitten wir um telefonische Anmeldung im Büro in Schwerin, Telefon 0385 5252709. Ein Terminwunsch kann auch über das Kontaktformular www.buergerbeauftragter-mv.de übermittelt werden. Auch außerhalb der Sprechtage können sich Bürgerinnen und Bürger jederzeit per Telefon und über das Internet an den Bürgerbeauftragten und sein Team wenden.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt. Auch in sozialen Angelegenheiten wird beraten und unterstützt; Anliegen der Menschen mit Behinderung sind dabei ein besonderer Schwerpunkt. Eingaben zur Landespolizei sind ebenfalls möglich.

Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen als schriftlich oder am Telefon. Der Bürgerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den Fachleuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können.

Hilfreich ist es, wenn Unterlagen - wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden.

Der Bürgerbeauftragte ist Verfassungsorgan und übt sein Amt unabhängig aus. Nicht beraten werden darf in privatrechtlichen Angelegenheiten zwischen Einzelpersonen, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

Der Bürgerbeauftragte Silvio Witt, ist ausgebildeter Bankkaufmann und studierter Diplom-Betriebswirt. Er war zehn Jahre lang Oberbürgermeister von Neubrandenburg.

Beschränkte Ausschreibung – Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen in 17098 Friedland

Die Stadt Friedland bietet folgende Flächen zur landwirtschaftlichen Nutzung als Grünland/Acker an:



Objektbeschreibung:

Ausgeschrieben wird 1 Flurstück mit einer ausgewiesenen Nutzung als Grünland bzw. als Wildtiergehege mit einer Gesamtgröße von 8,9052 ha.

Die Fläche ist Im Jakobswinkel in der Flur 61 der Gemarkung Friedland gelegen.

Das vollständig eingezäunte Flurstück wird zur Pacht angeboten und ist ab dem 01.10.2026 pachtfrei. Die Verpachtung erfolgt für einen Zeitraum von 12 Jahren und beginnt ab dem 01.10.2026. Das Pachtjahr läuft jeweils vom 01.10. bis 30.09..

Detaillierte Angaben zum Flurstück:

Gesetzl. Klassifizierung Bodenschätzung			
8214 m ²	Gr S b 24/24	EMZ: 1971	BWZ: 24
9619 m ²	Gr S b 30/30	EMZ: 2886	BWZ: 30
8830 m ²	Gr Mo b 38/38	EMZ: 3355	BWZ: 38

nicht geschätzt: 62389 m²

Grünland gesamt: 26663 m², EMZ 8212, BWZ 31

Nutzung

Verkehr Straßen- und Wegeverkehr	Fläche	Nutzung
	621 m ²	Weg

Vegetation

Unland, Vegetationslose Fläche	Fläche	Nutzung
	26977 m ²	—

Gewässer

Fließgewässer	Fläche	Nutzung
	620 m ²	Graben
	471 m ²	Graben
	5495 m ²	Graben

Stehendes Gewässer

Stehendes Gewässer	Fläche	Nutzung
	54868 m ²	Teich

Zuwegung:

Eine Zuwegung ist vorhanden.
Grundbuch/Leitungsrechte:



Änderungen vorbehalten.



Sitzungen · Ausschüsse von Stadt und Gemeinden des Amtes Friedland

Di. 31.03.	18:00 Uhr	Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Datzetal im Speicher Salow
	18:30 Uhr	Ausschusses für Wirtschaft, Bau, Ordnung und Entwicklung der ländlichen Räume der Stadt Friedland im Rathaus, Beratungsraum oben
Di. 07.04.	18:30 Uhr	Finanzausschuss der Stadt Friedland im Rathaus, Beratungsraum oben
Do. 16.04.	19:00 Uhr	Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Galenbeck in Schwichtenberg
Mi. 29.04.	19:00 Uhr	Stadtvertretersitzung der Stadt Friedland Altes Gymnasium, Ratssaal

Abt. II lfd. Nr. 1 Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Kabel- und Leitungsrecht) an einer Teilfläche für ENERPARC Solar Invest 115 GmbH, Hamburg – Amtsgericht Hamburg, HRB 143254; gemäß Bewilligung vom 11.05.2017 (Stadt Friedland) und Bewilligung vom 03.07.2017 (UR-Nr. 1904/2017, Notar Dr. Michael Commichau in Hamburg); im Gleichen Rang mit dem Recht Abt. II Nr. 2; eingetragen am 28.07.2017

Abt. II lfd. Nr. 2 Beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Kabel- und Leitungsrecht) an einer Teilfläche für ENERPARC Solar Invest 115 GmbH, Hamburg – Amtsgericht Hamburg, HRB 143254; gemäß Bewilligung vom 11.05.2017 (Stadt Friedland) und Bewilligung vom 03.07.2017 (UR-Nr. 1905/2017, Notar Dr. Michael Commichau in Hamburg); im Gleichen Rang mit dem Recht Abt. II Nr. 1; eingetragen am 28.07.2017

Weitere Informationen:

Die Flächen sind jagdlich in die örtliche Jagdgenossenschaft eingegliedert.

Ausschreibungsbedingungen:

Die Auswahl erfolgt nach Beurteilung folgender Kriterien gemäß Kriterienkatalog zur Landverpachtung der Stadt Friedland:

- -rdnungsgemäße Bewirtschaftung
- Regionale Herkunft des Bewerbers (landwirtschaftliche Wirkungsbereich, Firmensitz)
- Pachtpreis
- Vorpächter
- Bewirtschafter von direkten Nachbarflächen
- Angaben zur Flächengröße der anliegenden Ackerflächen in eigener Bewirtschaftung (Eigentum und/oder Pacht)
- Zahlungsmoral
- Sozial Aspekte

Das Mindestgebot beträgt 100,00 €/ha.

Die Stadt Friedland behält sich vor, von einer Verpachtung des Grundstücks abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern, die Grundstücke freihändig zu vergeben oder die Grundstücke neu anzubieten.

Interessenten werden gebeten ihr Angebot bis zum 30.06.2026, 12.00 Uhr in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Grundstücksausschreibung AZ: LPV Grünland F-61-9/3,– nicht öffnen“ bei der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland einzureichen.

Hinweise aus der Friedhofsverwaltung

Sehr geehrte Friedhofnutzer, es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 15 (6) Friedhofssatzung der Stadt Friedland bei der anonymen Urnengemeinschaftsgrabstätte keine Dekorationen (Blumen, Grabgestecke etc.) platziert werden dürfen. Ausnahme ist der Tag der Beisetzung. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Friedhofsverwaltung

Fahrbahnerneuerung Schönhausen – Wittenborn

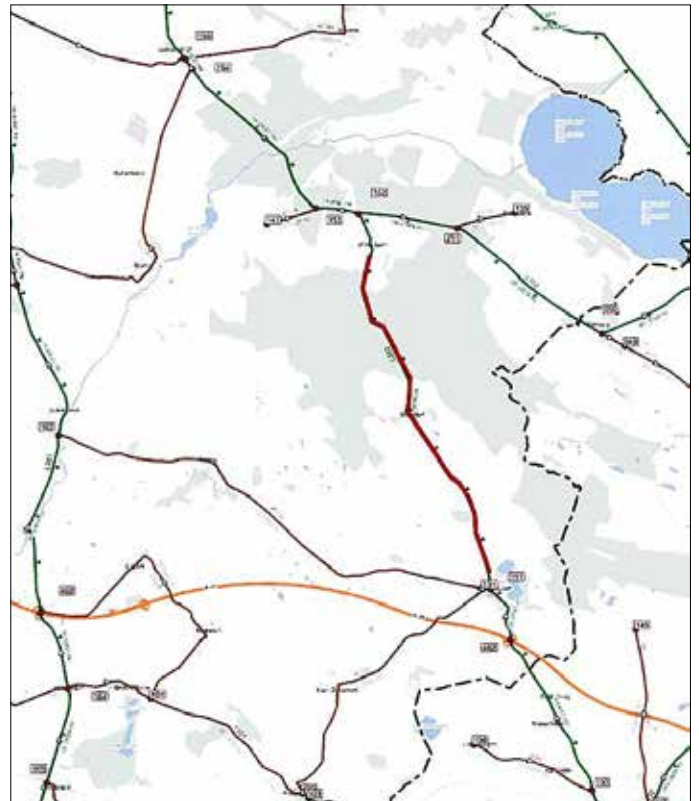
Das Straßenbauamt Neustrelitz bereitet derzeit eine Fahrbahnerneuerungsmaßnahme zwischen **Schönhausen und Wittenborn** vor.

Geplant sind die Erneuerung der Asphalttrag- und -deckschicht, Angleichung der Bankette, Aufbringung der Fahrbahnmarkierungen, barrierefreier Umbau der Bushaltestellen, Erneuerung und Ergänzung der Schutzplanken.

Für die Fräs- und Asphaltarbeiten sind ca. **6 Wochen unter Vollsperrung** und für die weiteren Leistungen unter Halbsperrung geplant. Die gesamte Bauzeit beträgt ca. 10 Wochen zwischen April und Juni 2026.

Für die Zeit der Vollsperrung wird eine Umleitungsstrecke ausgewiesen, auf Grund der Länge des Erneuerungsbereiches wird die Maßnahme in mehrere Unterabschnitte unterteilt.

Diese Vollsperrung der L 282 von ca. 6 Wochen ist notwendig, weil die aktuellen Fahrbahnbreiten für eine halbseitige Sperrung gemäß Arbeitsschutz nicht ausreichend sind. Für die Zeit des Asphaltinbaues ist ein Befahren auch mit Sonderrechten nicht möglich.



Fachbereich II

Bau, Ordnung und Standesamt

Information zur Baumaßnahme Ortsdurchfahrt Lübbersdorf L 282

Gemäß den aktuellen Planungen des Straßenbauamtes Neustrelitz wird im **III. Quartal 2026** (voraussichtlich August/ September) mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt **Lübbersdorf L 282** begonnen und ca. 15 Monate andauern.

Das **Baufeld** erstreckt sich **zwischen dem Abzweig nach Brohm und dem Ortsausgang Lübbersdorf in Richtung Friedland**.

Die **Ausführungsplanung** für diese Maßnahme ist fast abgeschlossen. Die Veröffentlichung zur Vergabe erfolgt ab Mai/ Juni 2026.

Die Ausführung der Leistungen erfolgt in mehreren Abschnitten, so dass der Schülerbusverkehr gesichert ist. Umleitungen werden rechtzeitig ausgeschildert.

Um Fragen zu beantworten und mögliche Probleme im Vorfeld zu klären, wird vor Beginn der Bauarbeiten eine **Einwohnerversammlung** durchgeführt. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wichtiger Hinweis zur Regenentwässerung:

Ein zentrales Thema der Maßnahme ist die **Regenentwässerung**:

- Die **neue Entwässerung wird ausschließlich für die Straße** gebaut.
- **Private Anschlüsse an das derzeitige Regenwasserkanalssystem** werden künftig **nicht mehr angeschlossen sein**.
- **Jede Grundstückseigentümerin / jeder Grundstückseigentümer ist selbst verantwortlich**, das anfallende Regenwasser **auf dem eigenen Grundstück versickern zu lassen oder aufzufangen**.

Bitte prüfen Sie daher frühzeitig, ob auf Ihrem Grundstück Anpassungen erforderlich sind, und bereiten Sie sich entsprechend auf die Änderungen vor.

Fachbereich II

Bau, Ordnung und Standesamt

► Kultur



Museum der Stadt
FRIEDLAND

Reise in die Vergangenheit

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779
Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

Vergangenheit ... Ur- und Frühgeschichte
Mittelalter - Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

Erleben ...
Schmiede mit Federhammer · Backofen
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...
auf dem Gelände der ehemaligen
Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in
der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

Fangelurm ...
Teil der Wehranlage, später Wasserturm,
heute Aussichtsturm (35 m hoch)



Stadtinformation
Tel. 039601 - 574149

**AUF ENTDECKUNGS-
REISE GEHEN:**
... Reise in spannende Welten.

**Stadt
Bibliothek
Friedland**



Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland
Tel. 039601 - 574157 · Mail: stadtbibliothek@friedland-mecklenburg.de
Mo. - Mi. 10:00 - 12:00 Uhr · Di. 13:00 - 17:00 Uhr · Do. 13:00 - 18:00 Uhr
Veranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten gern möglich



**STAR
CAMP
COSA**




Sänger Dominic Merten

**2. MAI 2026
SAISON-
ERÖFFNUNG
MIT LIVEMUSIK**

Beginn 17 Uhr | Konzertstart 18 Uhr
Deftige Speisen und kühles Fassbier warten auf euch!

Anmeldung unter www.star-camp-cosa.de
Telefon: 03968/210068 oder E-Mail: info@star-camp-cosa.de

Entdecken. Erleben. Genießen.

Regio **MARKT**  Stadt Friedland
Markplatz Friedland



Mi. 01. April 2026
09:00 - 16:00 Uhr

**Regionaler Genuss, der begeistert
Kunst & Handwerk mit Charakter
Blumengrüße & Gartenfreuden**

... mit ganz viel Liebe zur Region.

RegioMARKT 2026: außerdem Mi. 01.07. · Mi. 04.11.

Fragen, Hinweise, Anregungen: Tel. 039601 - 27734 · Mail: a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de

Frauentagsbrunch in Eichhorst

Anlässlich des Internationalen Frauentags fand am 08.03.2026 in Eichhorst eine Feier statt. Zahlreiche Frauen aus den Dörfern Liepen, Jatzke und Eichhorst, aber auch ein paar Gäste aus anderen Orten kamen zusammen, um in angenehmer Atmosphäre zu feiern, sich auszutauschen und einen entspannten Vormittag zu verbringen. Denn diesmal wurde gebruncht. Von knusprigen Brötchen, selbstgebackenem Brot, über verschiedene Dips bis hin zu frischem Obst und Gemüse war für jeden Geschmack etwas dabei. Wer später noch weiter essen konnte, bekam auch noch Bockwurst.

Neben dem kulinarischen Angebot stand vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. Alle Besucherinnen nutzten die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen. Viele hatten sich lange nicht gesehen, sodass es eine Menge zu erzählen gab.

Am Ende waren sich alle einig: Der Brunch zum Frauentag war ein voller Erfolg und darf im nächsten Jahr gern wieder stattfinden. Die Organisatoren haben schon neue Ideen und Wünsche mitgenommen.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer Elke und Andreas und die Bäckerinnen

Sammy und Heidi!



Susanne Kurzke OV Eichhorst

Lesung mit Valerie Riedesel zu Eisenbach

Heimatverein Salow e.V.
DATZETALER KULTUR- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE präsentiert:

Lesung mit Valerie Riedesel zu Eisenbach

Die Autorin schildert, wie ihr Großvater vom NS-Unterstützer zum Widerstandskämpfer wurde, ihre Mutter nach dem 20. Juli 1944 in „Sippenhaft“ geriet und sie aus Erinnerungen und Tagebüchern die Bücher „Geisterkinder“ und „Der Flieger im Widerstand“ schuf.

Fr. 17. April 2026 · 19:00 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr) · Eintritt: 5,00 €

Valerie Riedesel zu Eisenbach erzählt im Speicher Salow die bewegende Geschichte ihrer Familie. Nach dem Attentat vom 20. Juli 1944 wurde ihre Mutter als Kind eines Widerstandskämpfers in „Sippenhaft“ genommen.

Die Familiengeschichte zeigt den Wandel ihres Großvaters: Zunächst unterstützte er – wie viele seiner Generation – das NS-Regime. Erlebte dann jedoch die Realität des Krieges und die Verbrechen der Diktatur aus nächster Nähe. Seine Haltung veränderte sich grundlegend – aus einem anfänglichen Unterstützer wurde ein Kritiker Hitlers, der sich schließlich dem militärischen Widerstand anschloss und in die Vorbereitungen des Attentats vom 20. Juli 1944 eingebunden war.

Anhand von Tagebucheinträgen, Briefen und privaten Fotografien lässt die Autorin das Schicksal ihrer Familie lebendig werden. Aus den späten Erinnerungen ihrer Mutter entstanden ihre Bücher „Geisterkinder“ und „Der Flieger im Widerstand“ – eindrucksvolle Zeugnisse über Mut, Verlust und das lange Schweigen nach dem Krieg.

Termine

regional

Sa. 28.03. 19:00 Uhr **Wiener Abend** im Speicher Salow
So. 29.03. 17:00 Uhr **Angelico - Engelklänge.Musik der Stille** aus Wien und Barcelona, im GM Kunstraum Pleetz

Mo. 30.03. 18:30 Uhr **Chorprobe** des Friedländer Frauenchors im Riemannhaus

Mi. 01.04. 09:00 Uhr **RegioMARKT** in Friedland auf dem Marktplatz, bis 16:00 Uhr
14:30 Uhr **#Jugendtreff: reden. chillen. sein.** im AFZ Friedland, Haus 1

Do. 02.04. 15:00 Uhr **Bücherstube** im Speicher Salow
18:00 Uhr **Traditionelles Osterfeuer** in Brohm

Fr. 03.04. 17:00 Uhr **Osterfeuer** in Klockow
18:00 Uhr **Osterfeuer** in Salow

Sa. 04.04. 13:00 Uhr **Schmalspurbahn (MPSB) fährt in Schwichtenberg**
14:00 Uhr **Ostereierfärben** im Museumshof Schwichtenberg

16:00 Uhr **Osterfeuer** in Lübbersdorf
16:00 Uhr **Friedländer Osterfeuer**
18:00 Uhr **Osterfeuer** in Schwichtenberg
So. 05.04. 11:00 Uhr **MPSB-Osterfahrt in Schwichtenberg**
17:00 Uhr **Osterfeuer** in Jatzke
18:00 Uhr 14. Traditionelles **Osterfeuer** in Kotelow

Mo. 06.04. 11:00 Uhr **MPSB-Osterfahrt in Schwichtenberg**

Di. 07.04. 15:00 Uhr **Bücherstübchen** in Brohm

Mi. 08.04. 08:00Uhr **Wochenmarkt** in Friedland
14:30 Uhr **#Jugendtreff: reden. chillen. sein.** im AFZ Friedland, Haus 1

Do. 09.04. 14:00 Uhr **Kirchencafe** im Riemannhaus

Fr. 10.04. 20:00 Uhr **Nachts im Museum** in Friedland

So. 12. 04. **Spiegelgottesdienst** mit der Gemeinde Berlikum in Schwichtenberg

Mo. 13.04. 18:30 Uhr **Chorprobe** des Friedländer Frauenchors im Riemannhaus

Mi. 15.04. 08:00Uhr **Wochenmarkt** in Friedland
14:30 Uhr **#Jugendtreff: reden. chillen. sein.** im AFZ Friedland, Haus 1

Fr. 17.04. 19:00 Uhr **Lesung** mit Valerie Riedesel zu Eisenbach im Speicher Salow

Sa. 18.04. 20:00 Uhr **Tanzabend mit Livemusik: Marshall im Speicher Salow**

So. 19.04. 15:00 Uhr **Tanztee** im Volkshaus Friedland

Mo. 20.04. 18:30 Uhr **Chorprobe** des Friedländer Frauenchors im Riemannhaus

Mi. 22.04. 08:00Uhr **Wochenmarkt** in Friedland
14:30 Uhr **#Jugendtreff: reden. chillen. sein.** im AFZ Friedland, Haus 1

15:00 Uhr **Frühlingsfest** mit Seniorentreff in Brohm
Do. 23.04. 14:00 Uhr **Kirchencafe** im Riemannhaus
16:00 Uhr **BilderbuchKINO** zum Welttag d. Buches in der Stadtbibliothek

Mo. 27.04. 18:30 Uhr **Chorprobe** des Friedländer Frauenchors im Riemannhaus

Mi. 29.04. 08:00Uhr **Wochenmarkt** in Friedland

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei:

veranstaltung@friedland-mecklenburg.de

... erscheint im Monatskalender der Neuen Friedländer Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland.

Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.



Nachts im Friedländer Museum – 10. April 2026



Das Museum der Stadt Friedland lädt am Freitag, den 10. April 2026 wieder zu seiner traditionellen Veranstaltung „Nachts im Friedländer Museum“ ein, die nur alle zwei Jahre stattfindet.

In Anlehnung an die Komödie „Nachts im Museum“ von Shawn Levy öffnet das Museum nach Sonnenuntergang gegen 20:00 Uhr seine Türen. Das Gebäude wird nahezu vollständig abgedunkelt sein – der Rundgang erfolgt ausschließlich bei Laternenlicht, die vor Ort ausgegeben werden.

An verschiedenen Stationen erwarten die Besucher „gruselige“ und humorvolle Aktionen. In der historischen „Schwarzen Küche“ werden geheimnisvolle Geschichten erzählt.

Museumsleiter Frank Erstling weist darauf hin, dass aufgrund der besonderen Lichtverhältnisse nicht alle Texte und Exponate erkennbar sein werden. Wer einen klassischen Museumsbesuch bevorzugt, sollte die regulären Öffnungszeiten nutzen.

Bitte bringen Sie keine Taschenlampen mit und verzichten Sie auf Smartphone-Beleuchtung, da helles Licht die Darsteller stört. Elektrische Kerzen oder Fackeln sind erlaubt.

Das Museum freut sich auf einen stimmungsvollen Abend mit vielen neugierigen Gästen. Der Abijahrgang 2027 kümmert sich gern um die herzhaft kulinarischer Versorgung und sammelt für die Klassenkasse.

Ihr Museum



Bücherfrühling in der Bibliothek



Wenn die Tage heller werden und der Frühling Einzug hält, ist es wieder Zeit für den „Bücherfrühling“.

Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit, sich direkt vor Ort mit erfrischendem Lesestoff oder einem Gesellschaftsspiel für die Ferienzeit einzudecken.

Das Team der Bibliothek lädt Sie zum Stöbern, Entdecken und Begegnen ein – ganz gleich, ob passionierte Leserratte oder Neugierige. Wir freuen uns auf Sie.

Übrigens: Das nächste öffentliche Bilderbuchkino findet am WELT-TAG DES BUCHES – 23. April um 16:00 Uhr statt.

Volkshaus geht in Verlängerung



Das Volkshaus Friedland bleibt nicht nur bis Ende März 2026, sondern nun sogar bis Ende 2026 geöffnet. Vorher hieß es noch, dass spätestens im Frühjahr 2026 Schluss sein sollte – dann sollten statt Tanzschuhen Sicherheitsschuhe das Parkett betreten. Doch wie wir inzwischen wissen: Baupläne haben ihre ganz eigene Zeitrechnung. Die große Sanierung lässt weiter auf sich warten, der Hammer bleibt im Werkzeugkasten – und auf der Tanzfläche darf weiter geschwungen werden.

Heißt konkret: Feiern, tagen und zusammenkommen ist bis Ende 2026 weiterhin möglich. Ob Hochzeit, Geburtstag, Vereinsabend oder Konferenz – das Volkshaus steht euch länger als gedacht zur Verfügung.

Die Sanierung kommt, aber eben später. Bis dahin gilt: nutzen, genießen und vielleicht noch ein Tänzchen mehr einplanen.

Kontakt und Buchung:

Jessica Löhnert, Tel. 039601 – 27768,

Mail: j.loehnert@friedland-mecklenburg.de

► Sport

KEEP CALM AND PADDEL ON



**3. Friedländer
DrachenbootSPEKTAKEL**

Freibad
Friedland

Infos und Anmeldung bis 30.04.2026: info@tsv-friedland-1814.de

Sa. 27.06.2026 Eintritt: 2,50 € für alle

09:30 Uhr Eröffnung
10:00 Uhr Rennstart
17:00 Uhr Siegerehrung

Partners: Rodat Bau GmbH, AMP LÜCKEN, Friedländer Apotheke

FRAUENPOWER beim TSV

TSV FRIEDLAND 1814
ÄLTESTER SPORTVEREIN DEUTSCHLANDS

Der Ehrentag
FÜR ALLE, FÜR GEMEINSAM, FÜR ALLES

Aerobic · Rehasport
Rückenschule
Volleyball · Prellball
Tennis · Tischtennis
Badminton u.v.m.

**Für alle Frauen
und Mädchen ab 14 Jahre**

Do · 28. Mai 2026 · 18 Uhr

Ihr seid herzlich eingeladen! Ohne Anmeldung!
Einfach ausprobieren und mitmachen.
Ausklang bei einem Glas Sekt.

Sporthalle am Hagedorn **Eintritt frei!**

Informationen erhaltet ihr in der Geschäftsstelle des TSV Friedland 1814 e.V.
Rudolf-Breitscheid-Straße 5 · Telefon 039601 30 666 · www.tsv-friedland-1814.de

TSV Friedland 1814 e. V.

Stabil und kraftvoll durch den Alltag – der Ausfallschritt

Manchmal braucht es gar keine großen Geräte oder langen Trainingspläne. Ein kleiner Schritt nach vorn kann schon viel verändern – im Leben wie im Training. Der Ausfallschritt ist eine der effektivsten Übungen, um Kraft, Gleichgewicht und Stabilität zu verbessern. Und das Beste: Er funktioniert überall.



Kräftigungsübung: Der Ausfallschritt

So geht's:

Stellen Sie sich aufrecht hin, die Füße hüftbreit auseinander. Machen Sie mit einem Bein einen großen Schritt nach vorn. Senken Sie nun den Körper kontrolliert ab, bis beide Knie etwa im 90-Grad-Winkel gebeugt sind. Das hintere Knie zeigt Richtung Boden, berührt ihn aber nicht. Der Oberkörper bleibt aufrecht, der Blick nach vorn gerichtet. (Wer mehr Halt benötigt, hält sich seitlich an einer Wand fest.) Drücken Sie sich über die Ferse des vorderen Beins wieder nach oben in die Ausgangsposition zurück. Anschließend Seitenwechsel. Wiederholen Sie die Übung pro Seite 8–12 Mal. Achten Sie darauf, dass das vordere Knie nicht über die Fußspitze hinausragt. Der Ausfallschritt kräftigt Oberschenkel, Gesäß und die stabilisierende Muskulatur rund um Knie und Hüfte – wichtig für sicheres Gehen, Treppensteigen und einen stabilen Stand.

Dehnübung: Hüftbeuger-Dehnung im Kniestand

Nach der Kräftigung darf die Muskulatur wieder in die Länge gehen. Gehen Sie dazu in einen halben Kniestand: Ein Bein steht vorne angewinkelt, das andere Knie befindet sich am Boden. (Bei Bedarf ein Kissen unter das Knie legen) Richten Sie den Oberkörper auf. Schieben Sie nun das Becken sanft nach vorn, bis Sie eine Dehnung in der Vorderseite der Hüfte des hinteren Beins spüren.

EINE KAMPAGNE VON

KLIMA BÜNDNIS DEUTSCHLAND

unterstützt durch:

WGF Wohnungs-GmbH Friedland



STADTRADELN

Friedland ist dabei.
10. - 31. Mai 2026

stadtradeln.de/friedland

DER Wettbewerb für Klimaschutz und Fahrradförderung



Bei Knieproblemen kann diese Übung auch im Stand ausgeführt werden. Halten Sie die Position 20–30 Sekunden und atmen Sie ruhig weiter. Danach Seite wechseln. Diese Dehnung wirkt wohltuend bei langem Sitzen und unterstützt eine aufrechte Haltung.



Ein bewusster Schritt nach vorn stärkt nicht nur Ihre Muskeln, sondern auch Ihr Körpergefühl. Bleiben Sie in Bewegung – Ihr Alltag wird es Ihnen danken.

Manche Dinge machen zusammen einfach mehr Spaß – auch Bewegung. Wer lieber in Gemeinschaft aktiv sein möchte, ist herzlich eingeladen, sich beim TSV Friedland 1814 e. V. über unsere Kurse, den Seniorensport und den Rehasport zu informieren.

Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV Friedland 1814 e.V.

Der Vorstand des TSV Friedland 1814 e. V. lädt zur **Mitgliederversammlung** am **23.04.2026 um 18:00 Uhr** in den Sportpavillon ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes über das Sportjahr 2025
3. Finanzbericht 2025
4. Bericht über den Haushalt 2026
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten und Abstimmung
7. Wahl der Wahlkommission
8. Vorstellung der Kandidaten Revisionskommission
9. Wahl der Revisionskommission
10. Vorstellung der Kandidaten für den Vorstand
11. Wahl des Vorstandes
12. Sonstiges
13. Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Im Auftrag – Sabine von Ahsen

► Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Gottesdienste im April 2026

So., 29.03.,

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Lübbersdorf,

10:30 Uhr Gottesdienst, Riemann-Haus Friedland

Gründonnerstag – Do., 02.04.,

18:00 Uhr Abendmahlsfeier, Riemann-Haus Friedland

Karfreitag – Fr., 03.04.,

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Riemann-Haus Friedland

Karsamstag – Sa., 04.04.,

17:00 Uhr Andacht zum Osterfeuer, Kirche Schwichtenberg,

17:00 Uhr Andacht zum Osterfeuer, Kirche Liepen

Ostersonntag – So., 05.04.,

10:30 Uhr Familiengottesdienst, St. Marienkirche Friedland

So., 12.04.,

Bitte Aushänge beachten!, Spiegelgottesdienst mit der Partnergemeinde Berlikum/NL, Kirche Schwichtenberg

So., 19.04.,

10:30 Uhr Sprengelgottesdienst, Kirche Woldegk, mit Vorstellung der Konfirmanden

So., 26.04.,

10:30 Uhr Jugendgottesdienst, St. Marienkirche Friedland



Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Riemannstr. 20, 17098 Friedland

Tel. Büro: 039601 30303

E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John

Tel. 039601 20480

E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de

Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303

E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de

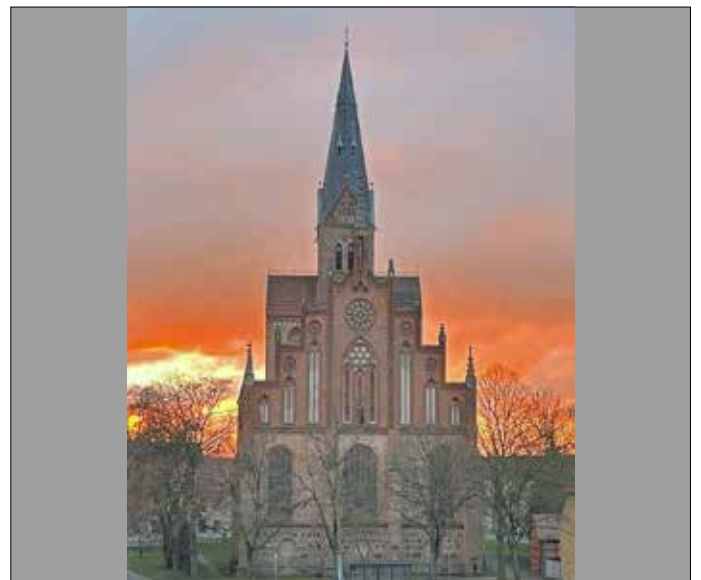
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: anja.knaack@elkm.de und

Katja Gehrke, E-Mail: katja.gehrke@elkm.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland

IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN



St. Marienkirche Friedland

► Vereine und Verbände





**Traditionelles
OSTERFEUER**

— 05.04.2026 —

Um **18 Uhr** am **Bürgerhaus in Kotelow**
mit **Leckerem vom Grill**




OSTERFEUER

Der Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm e.V.
und die Freiwillige Feuerwehr Brohm laden zum
traditionellen Osterfeuer ein

WANN: 02. APRIL AB 18:00 UHR
WO: AUF DEM SPIELPLATZ IN BROHM

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.



Bürgerinitiative und Förderverein
Feuerwehr Brohm e.V.



Freiwillige Feuerwehr
Brohm



Der Kultur - und Heimatverein Brohm e.V.
informiert:

Neue Ausstellung in der KLEINEN GALERIE Brohm (28.02. - 12.06.2026)

„Phantastischer Realismus- Landschaften
aus MV und andere“

von **Dr. Horst-Werner Schneider, Kreuzbruch**

Die gegenwärtige Präsentation von Malerei des Künstlers Dr. Horst-Werner Schneider bedeutet ein Novum in unserer Kleinen Galerie - malt er doch gegen alle aktuellen Kunstrichtungen dieses und des vorigen Jahrhunderts. Er nennt seinen Stil „Phantastischer Realismus“ und wünscht ihn auch nicht gleichzusetzen mit der gleichnamigen kunsthistorischen Stilrichtung Anfang des 20. Jahrhunderts. Es ist eine sehr wertvolle Malerei in Öl-Lasurtechnik, die heutzutage kaum noch praktiziert wird und die er auch in wertvollen Goldrahmen präsentiert.

Mit 42 Jahren beginnt der studierte Maschinenbau-Ingenieur sein 2. Studium, promoviert 1990 an der Bauakademie in Berlin und arbeitet dann bis 2015 freiberuflich als Ingenieur. In seiner künstlerischen Karriere, die er bereits 1965 nebenberuflich beginnt, ist er inzwischen zu einem angesehenen Mitglied im „Pommerschen Künstlerbund“ und dem „Bund Bildender Künstler BBK“ avanciert. 2017 erhielt Dr. Horst-Werner Schneider den Kunstpreis „ARTINNOVATION“ in Innsbruck.

Seine Bilder malt er mit feinen, weichen Pinseln in einer altmeisterlichen Malweise, die schon in der Renaissance von den großen Meistern der Malerei Leonardo da Vinci, Raffael und Tizian praktiziert wurde. Landschaften mit großzügigen Himmelsflächen in wunderbar stimmungsvoller Farbigkeit entstehen. Lichtschauspiele werden inszeniert, die durch 3-4 fein abgestimmten Farblasuren fast magisch „hervorgezaubert“ erscheinen. Beim Bild „Erinnerung an AKW Lubmin“ z. B., schwebt über dem tief liegenden Horizont



OSTERFLIEGEN
mit den
Ratteyer Drachenfreunden
am **Ostersamstag**
04. April 2026
AB 13 UHR AM
RATTEYER FUCHSBERG



Ein Familienausflug in die Natur
mit bunten Drachen und Osterüberraschungen

Wir freuen uns auf Euch & hoffen auf gutes Wetter!

Selbstversorgung!!!
Kein Verkauf von Speisen und Getränken



Drachenfreunde und Kulturverein
Ratteyer e.V.

ein magentaroter Himmel, der vermutlich nicht als Abendrot gemeint ist. Und überhaupt könnte man nach einem genussvollen Schauen überlegen, warum dieses Thema, als Triptychon gemalt, einem Altarbild gleicht und auch, warum der eigentliche titelgebende Bildgegenstand, das Atomkraftwerk, nur ganz rechts am Bildrand erscheint? In vielen seiner Bilder gibt es solch kleine Irritationen.

Für Horst-Werner Schneider bedeutet die Malerei nicht nur Vergnügen, sondern ist zu einem wichtigen Teil seines Lebens geworden. Die Beschränkung auf die Landschaft als Sujet, bietet ihm Möglichkeiten mit ingenieurtechnischer Präzision zu arbeiten, aber auch die Möglichkeit eines meditativen Eindringens und der Vertiefung.

Er ist mit seiner Malerei, die an alte Traditionen anknüpft, noch immer ein Außenseiter im künstlerischen und kunstwissenschaftlichen Bereich der Gegenwart - ein Gegenpol zum allzu schnellen und leichtfertigen Wechsel der „Kunstmode“.

Öffnungszeiten in der Gaststätte „Brohmer Berge“:
Mittwoch bis Sonntag von 12-14 Uhr und ab 18 Uhr

Dr. Gisela Oertel





Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:
wann? montags 18:30 - 20:30 Uhr
wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.







**KOSTENLOSE
INFORMATIONSVORANSTALTUNG
"LEBEN MIT DEMENZ"**

Dozent Frank Schäfer

**Mittwoch, 22. April 2026
14:00 - 16:00 Uhr**

**im AFZ Friedland e.V.
An der Kleinbahn 13 a, Haus 1**

Wir freuen uns auf Sie!
Anette Schulz & Regina Scherzberg

Gefördert durch:




Das Projekt „BevOr - Begegnung vor Ort“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung des Vertrauens zwischen Menschen - gegenseitige Anerkennung“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Demenz betrifft nicht nur die daran erkrankten Menschen, sondern oft mit großer Härte auch deren familiäres und soziales Umfeld. Oft stehen dabei An- und Zugehörige vor großen Herausforderungen, die ihr Leben ändern. Wissen kann helfen, besser mit dem Phänomen "Demenz" umzugehen und ein Leben in Würde zu ermöglichen.

- * Was ist Demenz und welche Auswirkungen hat sie?
- * In welchen Formen und Symptomen zeigt sich Demenz?
- * Wie kann ich meinen Menschen mit Demenz begleiten?
- * Wo kann ich Hilfe und Unterstützung bekommen?

Kleiner Rückblick

Adventszeit: Gemeinsam ist besser als einsam

Unser 5. Treffen im Jahr 2025 war am 5. Dezember. Wir hatten dies schon im Oktober geplant und erfuhren kürzlich, dass zwei Mitglieder ins Heim gekommen sind. Ich habe beide vor unseren Termin besucht, einen kleinen Weihnachtsstern hingebacht und ein paar Lebkuchen. Leider konnten Sie aber nicht teilnehmen. Zwei Mitglieder hatten wir schon davor durch Tod verloren. „Wir werden immer weniger ...“ haben wir festgestellt. Es waren nur noch 13 Personen anwesend, zwei waren entschuldigt durch Krankheit. Nach der Begrüßung hörten wir ein Weihnachtslied von der CD. Anschließend erinnerte ich noch, dass jetzt noch der Weihnachtsmarkt im Volkshausgarten stattfindet. Viele Lichter sieht man schon in den Fenstern, die ganze Stadt schmückt sich. Der Weihnachtsbaum sieht in diesem Jahr besonders schön aus. Im weiteren Verlauf wurden Gedichte aufgesagt. Eine Teilnehmerin – 90 Jahre – sagte sogar 3 Gedichte auf, die sie noch aus ihrer Zeit kannte. Das war schon erstaunlich. Daran merkt man, dass das Langzeitgedächtnis bei vielen noch funktioniert. So saßen wir gemütlich zusammen in geselliger Runde und niemand war allein. Der nächste Termin wurde auf März 2026 gelegt. Wir wünschten allen Teilnehmern ein schönes Fest und einen angenehmen Jahreswechsel und beendeten unsere Zusammenkunft.



Frühlingserwachen

Das erste Treffen im Jahr 2026 fand am 7. März statt. Es war nicht absichtlich das gleiche Datum wie in 2025. Ich begrüßte und erinnerte. 2025 am 7. März haben wir unseren Vorsitzenden durch Seebestattung verloren und eine Schweigeminute abgehalten. Inzwischen haben wir auch unsere Frau Müller verloren, was uns sehr traurig machte. Vier weitere Personen waren durch Krankheit abwesend. So waren wir nur noch 11 Personen. Eine 93jährige spendierte den Kaffee, was wir dankend annahmen. Es wurde viel erzählt und alle fühlten sich gut aufgehoben.

Unsere Frau Schmidt war heute um ersten Mal nicht dabei, da sie einen anderen Termin hatte. Ein großes Dankeschön möchten wir auch dem Bedienungspersonal von den ASKANIERN sagen, die uns immer den hinteren Raum zur Verfügung stellen, ihn vorbereiten und dekorieren.

Natürlich bin ich auch auf den Frauentag eingegangen mit dem Slogan: „Was wäre die Welt ohne Frauen?“ Obwohl wir den Frauentag international begehen und auch feiern, gibt es auch bei uns Defizite: oft gibt es Unterschiede in der Lohnabrechnung zwischen Frauen und Männern, obwohl sie die gleiche Arbeit verrichten wie die Männer oder die gleiche Person inne haben.



Zum Schluss dankte ich allen für ihr Kommen und gratulierte ihnen mit einem Priemeltöpfchen, welches ich noch mit einer bunten Serviette verziert habe. Darüber freuten sich alle.

Im Juni haben wir das nächste Treffen geplant. Ein ehemalige Mitglied wird 96. Gleichzeitig beteiligen sich noch 1-2 Geburtstagskinder an den Ausgaben. Besonderen Dank gebührt Herrn totzeck, der unser Denkmal pflegt und darauf achtet, dass es immer gut aussieht. Das ist für und eine große Hilfe.

Edeltraut Rux
ehemaliges Leitungsmitglied
beim Bund der Vertriebenen

► **Seniorenbetreuung**

Faschingsfeier im Senioren-Wohnpark Friedland

Fasching im Senioren-Wohnpark Friedland

Kleiner Rückblick!

Auch wir feierten ausgelassen Fasching mit unseren Bewohnern. Es war wirklich eine riesige Sause. Wir haben mega-viel getanzt und gelacht. Es gab Pfannkuchen und Kaffee. Unsere Einrichtungsleiterin Frau Friesse eröffnete die Veranstaltung mit passenden Worten und unterstützte beim Service.

Betreuungskraft Roland heizte die Menge mit seiner Büttensrede auf und das Betreuungsteam sorgte dann für ausreichend Bewegung.

Ein besonderer Dank geht aber an unseren DJ Detlef Schmidt, der wirklich sehr kurzfristig eingesprungen ist und seinen Job mehr als gut gemacht hat. Unsere Bewohner waren sehr zufrieden und wünschen sich ein baldiges Wiedersehen.

Vielen lieben Dank

Ein letzter Dank geht an unseren Bewohner „Jimmy“, der brachte ein Soloständchen für alle Mitbewohner, mit seinem Mecklenburglied.



Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie

Plattdeutscher Nachmittag im SWP mit Heidi

„Wi snackt platt“

Ein besonderer Nachmittag fand am 25. Februar im großen Speisesaal unserer ER statt. Mitarbeiterin Heidi trug kleine Geschichten und lustige Anekdoten auf Plattdeutsch vor. Viele Bewohner waren sehr angetan, da sie schon lange nicht so intensiv mit ihren Mitmenschen, in einer fast vergessenen Sprache eintauchen und auch selbst aktiv mitreden konnten. „Op Weddersehn un bit de anner Mall!“



Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie

► Schul- und Kitanachrichten

Sicher im Wasser – Die „Salower Seerobben“ starten wieder

Schwimmen ist wichtig, das hört man immer wieder. Deshalb hat es sich unser „Zwergenstübchen“ auf die Fahne geschrieben, den Kindern, die zur Schule kommen, einen Schwimmkurs zu ermöglichen. Dieser wird während der Kita-Zeit angeboten und das schon seit vielen Jahren. Ziel dieses Schwimmkurses ist es, die Kinder zunächst an das Element Wasser zu gewöhnen, zu tauchen, die Baderegeln zu erlernen, sich über Wasser zu halten und vielleicht sogar das Seepferdchen-Abzeichen zu erlangen. Einmal in der Woche heißt es nun, Badetasche packen und los geht's. Mit dem eigens dafür gemieteten Bus fahren die „Salower Seerobben“ nach Neubrandenburg in die Schwimmhalle. Natürlich darf unser Maskottchen „Robbi“ nicht fehlen. Jedes Kind ist anders und jedes Kind meistert Herausforderungen anders. Dabei kann ein treuer Begleiter helfen und das Selbstwertgefühl der Kinder stärken. Außerdem entwickelt die Gruppe Teamgeist, indem sie sich gegenseitig anfeuern sowie Rücksichtnahme, denn jedes Kind hat sein eigenes Lerntempo. Aber auch für die körperliche Fitness und Koordination ist das Schwimmen ideal.

Viel zu schnell vergeht jedes Mal die Stunde in der Neubrandenburger Schwimmhalle und die „Seerobben“ kommen wieder an Land. Bevor der Bus kommt, ist noch einiges zu tun: duschen, anziehen, Haare föhnen, eine Kleinigkeit essen und trinken. Stolz darüber, was sie geschafft haben, fahren die Kinder zurück zur

Kita, wo schon die anderen aus der Gruppe warten. Sie sind immer gespannt, was die „Salower Seerobben“ dann zu erzählen haben. Der Schwimmkurs umfasst 18 Unterrichtsstunden und geht bis zu den Sommerferien. Jedes Mal ist es eine ereignisreiche Zeit für die zukünftigen Schulkinder, in der sie auch ein Stück über sich hinauswachsen.

Erzieherin Peggy Patzelt



„Neigungswoche“ in der MOSAIK-Schule Holzendorf

Eine Woche lang stand an der MOSAIK-Schule Holzendorf alles im Zeichen der Neigungen und Talente der Schülerinnen und Schüler. Während der Neigungswoche wurde der reguläre Unterricht ausgesetzt und die Schülerinnen und Schüler konnten ihre ganz persönlichen Interessen entdecken, neue Talente ausprobieren und gemeinsam in unterschiedlichsten Kursen kreativ oder sportlich aktiv werden. Das vielfältige Angebot sorgte für große Begeisterung. In der Sporthalle wurde gedribbelt, trainiert und in kleinen Teams Fußball gespielt. Bei der Stepp-Aerobic übten die Teilnehmenden Choreografien zu mitreißender Musik und verbesserten spielerisch ihre Ausdauer und Koordination. Auch der Cheerleading-Kurs beeindruckte mit schwungvollen Tänzen und gemeinsamen Stunts, die am Ende der Woche stolz präsentiert wurden. Kreative Köpfe kamen ebenfalls auf ihre Kosten. Im Schlagzeugkurs konnten die Teilnehmenden verschiedene Rhythmen ausprobieren. Beim Pouring wurden Acrylfarben auf Leinwände gegossen und zu einzigartigen Kunstwerken gestaltet.

Nadelfilzen erforderte Geduld und Fingerspitzengefühl, während bei Window-Color und Malen auf Textil farbenfrohe Fensterdekorationen entstanden. Auch die Arbeit mit dem Material Ton fand Interessierte. Wer es ruhiger mochte, fand im Entspannungskurs eine wohltuende Auszeit mit Atemübungen, Fantasiereisen und Sinneswanderungen. Die Neigungswoche zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude gemeinsames Lernen jenseits des bekannten Stundenplans bringt und Freizeitaktivitäten wecken kann.

A.Kaminski



Foto: L.Kittendorf



Foto: L.Kittendorf

Kita Schönbeck im Disney-Fieber

Fasching 2026

In unserer AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck wurde es in diesem Faschingsjahr märchenhaft: Unter dem Motto „**Disney**“ verwandelte sich unser Haus zum Fasching in eine bunte Fantasiewelt voller Heldinnen, Helden und zauberhafter Figuren. Schon am Morgen wurden die Kinder von Schneewittchen persönlich begrüßt. Ein Auftakt, der sofort für strahlende Gesichter und große Vorfreude sorgte.

Überall im Haus tummelten sich kleine Prinzessinnen, mutige Superhelden, flinke Rennfahrer und viele bekannte Disney-Figuren. Die kreativen und liebevoll gestalteten Kostüme sorgten für eine ganz besondere Atmosphäre und ließen unsere Kita in allen Farben leuchten.

Ein abwechslungsreiches Programm wartete auf die jungen Faschingsfans: Bei der **Cars-Rallye** konnten die Kinder ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen, während beim **Prinzessinnen-Kegeln** Geschick gefragt war. Besonders viel Begeisterung löste der **Frosten-Tanz** aus, bei dem gemeinsam mit **Elsa und Olaf** getanzt und gelacht wurde. Beim **Schneeball-Wettrennen** wurde es schließlich noch einmal richtig spannend. Hier waren Teamgeist und flinke Füße gefragt.

Überall hörte man fröhliches Lachen, Musik und ausgelassene Rufe. Vor allem aber waren es die strahlenden Kinderaugen, die diesen Tag so besonders machten. Die märchenhafte Stimmung, die fantasievollen Kostüme und das bunte Programm sorgten für einen Fasching, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem engagierten Kita-Team, aber auch den kreativen Eltern, die mit viel Kreativität und Herzblut diesen wundervollen Faschings-tag möglich gemacht haben.



Herzliche Grüße aus der AWO MST Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck

► Dies und Das

Achtung! Geflügelimpfung!

Auf der Grundlage der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2004 (BGB1 I, S.2746) hat die zuständige Veterinärbehörde die Impfung aller Hühner, Truthühner- und Perlhühnerbestände angeordnet. Die Impfung der Tiere erfolgt über das Tränkwasser (wobei zu beachten ist, dass am Tag der Impfung vor der Verabreichung des Impfstoffes nicht getränkt werden soll) und kann durch den Tierhalter vorgenommen werden.

Es besteht eine Impfpflicht!

Der Impfstoff wird durch den Tierarzt zentral ausgegeben und kann wie folgt in Empfang genommen werden:

Freitag, den 17. April 2026

Ramelow (Bushaltestelle)	9.00 - 9.10 Uhr
Schwanbeck (Bushaltestelle)	9.15 - 9.35 Uhr
Bresewitz (Bushaltestelle)	9.45 - 9.55 Uhr
Salow (Speicher)	10.20 - 10.50 Uhr
Pleetz (Neubau)	10.55 - 11.05 Uhr
Roga (Bushaltestelle)	11.15 - 11.35 Uhr
Genzkow (Bushaltestelle)	11.40 - 11.55 Uhr
Jatzke (Bushaltestelle)	12.00 - 12.20 Uhr
Eichhorst (Bushaltestelle)	12.25 - 12.45 Uhr
Liepen (Kirche)	12.50 - 13.00 Uhr

Samstag, den 18. April 2026

Klockow (Schmiede)	9.00 - 9.15 Uhr
Schwichtenberg (Feuerwehr)	9.20 - 9.30 Uhr
Schwichtenberg (Alte Bäckerei)	9.35 - 9.40 Uhr
Sandhagen (Konsum)	9.50 - 10.05 Uhr
Kotelow (Torhaus)	10.10 - 10.30 Uhr
Lübbersdorf (Feuerwehr)	10.35 - 10.50 Uhr
Lübbersdorf-Landstr.(Bushaltestelle)	10.55 - 11.05 Uhr
Hohenstein (Infotafel)	11.10 - 11.20 Uhr
Heinrichswalde (Löschteich)	12.00 - 12.10 Uhr
Brohm (Bushaltestelle)	12.15 - 12.30 Uhr
Friedrichshof (Stein)	12.45 - 12:55 Uhr
Wittenborn (Bushaltestelle)	13.00. - 13.05 Uhr

Impfstoffausgabe in Friedland, Tierarztpraxis, Mühlenstr. 80 A:

Dienstag, den 21. April 2026 13.00 - 15.00 Uhr

Die Impfung ist kostenpflichtig. Bitte bringen Sie eventuell vorhandene Röhrchen unbedingt wieder mit

TAP Kindler

Renteninformation

Liebe Bürger(innen),

In unserem 3 Teil kommen wir nun zu den verschiedenen Rentenarten

An erster Stelle steht natürlich die Regelaltersrente. Diese wird mit 67 Jahren an alle Versicherten gezahlt. Bis zu den Jahrgängen 1963 wird sie schrittweise angehoben und diese Versicherten können dann ohne Abschläge in Rente gehen. Ab den Jahrgängen 1964 liegt der Rentenbeginn bei 67 Jahren. Eine vorzeitige Rente ist ohne Abschläge dann nicht mehr möglich. Auch eine Teilrente käme in Frage.

Dann die Rente für langjährig Versicherte, wo die Wartezeit mit 35 erfüllt sein muss. Diese Rente ist immer mit einem Abschlag verbunden.

Die Rente für besonders langjährige Versicherte muss immer mit 45 Pflichtjahren erfüllt sein. Sie wurde schrittweise angehoben. Jahrgänge ab 1964 können regulär mit 65 Jahren in Rente gehen. Bei der Schwerbehinderungsrente müssen mindestens 35 Jahre erfüllt sein, um einen Anspruch geltend zu machen. Der Grad der Behinderung muss mindestens 50% betragen. Auch hier hat das Rentengesetz zugeschlagen. Sie wurde für die Jahrgänge 1957-1963 schrittweise angehoben, um eine abschlagsfreie Rente zu erhalten. Die Jahrgänge ab 1964 können diese erst mit 65 Jahren erhalten, jedoch können sie die Altersrente für Schwerbehinderte vorzeitig mit Abschlag nehmen.

Sollte es passieren, dass Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeiten können, so haben Sie die Möglichkeit eine Erwerbs-

minderungsrente zu beantragen. Die Voraussetzung ist hierbei, dass Sie in den letzten 5 Jahren 3 Jahre Pflichtbeiträge gezahlt haben. Es gibt die Teilweise- und Volle-Erwerbsminderungsrente. Die Entscheidung beinhaltet, wie viele Stunden Sie auf dem Arbeitsmarkt noch arbeiten können. Auch hier können Sie dazu verdienen, aber nur so viel, wie sie medizinisch eingeschätzt wurden. Eine Anmerkung noch zu den Renten

Wenn Sie so wenig Rente bekommen, dass Sie ihren Lebensunterhalt davon nicht bestreiten können, so gibt es auf verschiedenster Art Hilfe und Möglichkeiten für eine Unterstützung. Sie sind nicht alleine, Sie müssen sich nur trauen und Hilfe annehmen.

Ansprechpartner hierfür sind die netten Damen vom BeVor Hilfeverein des AFZ mit Sitz im alten Gymnasium hinter der Kirche, aber auch ich als Versichertenberater helfe ihnen gerne. Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Bis zum nächsten Mal

Ihre Versichertenberaterin

Dietlinde Borchardt

Assistenzkraft

Deutsche Rentenversicherung Nord

Rechtsmittel

Platanenstraße 43

17033 Neubrandenburg

Tel.: 0395 370-22761

Fax: 0395 370-22789

mailto:dietlinde.borchardt@drv-nord.de

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinde Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber:

Amt Friedland, Die Amtsvorsteherin, Riemannstr. 42, 17098 Friedland
Mail: stadt@friedland-mecklenburg.de, Tel.: 039601 27710

Verantwortlich amtlicher Teil:

Amt Friedland, die Amtsvorsteherin,
Gemeinden Datzetal und Galenbeck, die Bürgermeister,
WAZ Friedland, der Verbandsvorsteher

Verantwortlich Redaktion:

Birgit Richter, Tel. 039601 27720, Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 23 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten:

Die Neue Friedländer Zeitung erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet des Amtes Friedland verteilt. Sie ist außerdem online abrufbar unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de>, Amtsseite, Aktuelles. Die Neue Friedländer Zeitung ist über die LINUS Wittich Medien KG, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931 579-30, E-Mail: info@wittich-sietow.de (<https://www.wittich.de/produkte/zeitungen/zeitung-abonnieren/3417-neue-friedlaender-zeitung>) zu beziehen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw.

Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.